Gesunde Tage

IN BAD GRIESBACH

GESUNDHEITSTIPPS FÜR EINEN ERHOLSAMEN AUFENTHALT

Titelthemen dieser Ausgabe:

Polyneuropathie

Die Nervenstörung der Polyneuropathie ist mittlerweile eine Volkskrankheit geworden. Was vor drei Jahrzehnten eine exotische Erkrankung war, sehe ich mittlerweile fast täglich in meiner Sprechstunde.

Schleichend beginnend mit Taubheitsgefühl in den Zehen dehnt sich diese Nervenstörung über Jahre hinweg auf die Füße und Unterschenkel aus. Die Symptome verstärken sich in Form von Ameisenlaufen und sockenartigem Engegefühl. Hitze- oder Kältegefühl treten auch häufig auf, obwohl bei einer Kontrolle die Hauttemperatur sich nicht heiß oder kalt anfühlt. Manchmal wird dann auch an eine Durchblutungsstörung gedacht. Die durch diese Störung verzögerten Meldungen aus den Beinen verursachen oft auch eine Neigung zum Stolpern und zu Gleichgewichtsstörungen.

Es handelt sich um eine chronisch fortschreitende Erkrankung deren Ursachen unbekannt sind. Eine Linderung ist möglich, eine Ausheilung leider nicht. Therapiemaßnahmen können ein Fortschreiten eindämmen.

Longevity-Medizin

Ein neuer Begriff –

eine sinnvolle Maßnahme bei zunehmenden Belastungen

Longevity-Medizin zielt darauf ab die Gesunderhaltung unseres Körpers zu verbessern und somit die Lebensqualität zu erhöhen.

Sie dient zur Regeneration bei zunehmender Beanspruchung unseres Körpers durch Umweltbelastungen, Substanzen aus der Nahrungsmittelherstellung (z.B. Palmöl, Carrageen, Konservierungsstoffe, u.v.m.) und weiteren schädlichen Einflüssen.

Mehr Informationen zu den o.g. Themen finden Sie auf Seite 4!

MEINE EMPFEHLUNG

Kombinieren Sie einen Labor-Gesundheits-Check mit einer ausgewogenen Infusion mit biologischen Aufbau- und Entgiftungsstoffen und verbessern Sie so die Gesunderhaltung Ihres Körpers, sozusagen als Longevityunterstützung.
Die ausführliche Laboruntersuchung kann Störungen in verschiedenen Organen und Geweben aufdecken, auch wenn Sie eventuell noch keine Beschwerden verspüren. Typischerweise werden hierbei analysiert:
großes Blutbild, Leber-, Nieren-, Bauchspeicheldrüsenwerte, Harnsäure, Blutfette, Blutzucker, Bluteiweiß, Mineralstoffe, Immunglobuline und andere. Darüber hinaus sind Vitamin D, Vitamin B12, Zink und ggf. Omega 3 Fettsäuren sinnvoll.
Die Untersuchungsergebnisse werden natürlich ausführlich besprochen und Maßnahmen zu Ihrer Gesunderhaltung aufgezeigt



Liebe Gäste!

Aus jahrelanger Erfahrung kann ich Ihnen sicherlich wertvolle Tipps für eine optimale Nutzung unserer Heilquellen geben.

Bei vielen von Ihnen bietet sich zudem die Möglichkeit durch den Einsatz bewährter Therapiekonzepte auch bei hartnäckigen Beschwerden eine deutliche Linderung zu erzielen. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie hierfür einige Anregungen. In dieser Ausgabe ist die Rubrik Titelthema, in der dieses Mal zwei Gesundheitsthemen näher beleuchtet werden.

Ich wünsche Ihnen gesunde und erholsame Tage in Bad Griesbach!

IN DIESER AUSGABE

Aufbau & allgemeine Kräftigung	2
Biologische Intensivkur, Biologische Regenerationskur	2
Maculadegenerationsbehandlung	2
Ozon-Sauerstoff-Therapie	2
Thymustherapie, THX-Kur	2
Hirnleistungsstörungen	2
Vitamin C Hochdosisinfusion	2
Knorpelverschleiß & Arthrose	3
Pulsierende Magnetfeldtherapie	3
Neuraltherapie bei Schmerzen	3
Polyneuropathiebehandlung	4
Longevity-Kur	4

Naturheilzentrum DR. MED. FRIEDRICH SETZER

Am Kurwald 10 94086 Bad Griesbach Tel. 08532-96270 Email: kontakt@praxis-setzer.de

Drei Schritte zu mehr Kraft bei geschwächtem Allgemeinbefinden

Die Komponenten:

1.Ozon-Sauerstoff-Therapie: Bei dieser auch als große Ozon-Blutwäsche bekannten Therapie kommt es zu einer Anregung der Mitochondrien, welche die Kraftwerke der Zellen sind. Zusätzlich wird der Sauerstoffgehalt im Blut angehoben. Nervenzellen, Gewebe und Organe werden somit besser versorgt und angeregt.

2.Biologische Aufbauinfusionen: Aktive biologische Heilmittel wie pflanzliche Wirkstoffe, Vitamine, Mineralstoffe und homöopathische Präparate werden als Infusionen verabreicht. Erschöpfung und schlechtes Allgemeinbefinden, oft nach kraftraubenden Erkrankungen, Operationen oder anderen Ursachen sind typische Indikationen für diese Infusionen. Ziele sind mehr Kraft und Leistungsfähigkeit.

3.Thymustherapie: Darunter versteht man die Behandlung mit biologischen Wirkstoffen aus der Thymusdrüse. Durch diese Extrakte werden besonders Immunzellen vermehrt gebildet und schmerzberuhigende körpereigene Stoffe ausgeschüttet. Zusätzlich wirken Thymusextrakte lindernd auf rheumatische Störungen und Osteoporose und verbessern darüber hinaus das Allgemeinbefinden.

Erweiterungsmöglichkeiten der **Infusionskuren** bei zusätzlichen Beschwerden:

Hirnleistungsstörungen:Intramuskuläre Injektionen mit einer Kombination aus verschiedenen Zellextrakten zielen auf eine Anregung der Hirnzellen zur Anregung der Gedächtnisfunktion ab.

Unruhezustände: hierbei werden homöopathischen Präparate verabreicht, die auf nervliche Entspannung, Ausgeglichenheit und reduzierteren „Stresslevel“ zielen.

Vitamin C-Hochdosisinfusion
Vitamin C erschwert das Eindringen von Krankheitserregern in die Zelen. Es fördert die Bildung von Lymphozyten und regt die Aktivität von Abwehrzellen an. Zusätzlich schützt es die Gefäßinnenwände und hilft somit Gefäßschäden zu minimieren. Mit hochdosierten Vitamin C-Gaben können diese Reaktionen Ihren Körper unterstützen.



Die Behandlungsprogramme:

Biologische Intensivkur

Das Programm um kurzfristig „Kräfte zu tanken“

Fühlen Sie sich müde und ausgelaugt?

Sie haben einen hektischen Alltag und fühlen sich müde und ausgelaugt, manchmal auch bei gleichzeitiger innerer Unruhe.

Sie haben gerade wenig Zeit, wünschen aber dennoch ein ausgewogenes Aufbauprogramm? Dann ist dieses Angebot genau auf Sie zugeschnitten.

Für ein optimales Ergebnis kombiniert die Biologische Intensivkur besonders sinnvolle naturheilkundliche Therapien miteinander. Erklärtes Ziel ist es dabei die Sauerstoffversorgung zu verbessern, durch biologische Aufbaustoffe Regeneration und Entspannung zu fördern und das Immunsystem zu kräftigen.

Inhalt:

- 3 Infusionen mit biologischen Aufbaustoffen
- 3 Ozon-Sauerstoff-Therapien
- 3 Thymus-Injektionen (THX)

Biologische Regenerationskur

Sie fühlen sich schon länger erschöpft und kraftlos?

Erschöpfung und schlechtes Allgemeinbefinden mit den Symptomen allgemeine Müdigkeit, Leistungsmangel und schlechte körperliche Belastbarkeit erschweren den Alltag.

Unsere biologische Regenerationskur hat die Ziele die Muskelkraft zu stärken, die Konzentration zu steigern, den Körper über die Zufuhr von Aufbaustoffen beschleunigt zu regenerieren und zu entgiften und somit das Allgemeinbefinden zu verbessern.

Inhalt:

- 5 Infusionen mit biologischen Aufbaustoffen
- 5 Ozon-Sauerstoff-Therapien
- 5 Thymus-Injektionen (THX)

Regenerationskur bei Maculadegeneration

Hierbei liegt das Hauptgewicht der Behandlung auf Entgiftung, Verbesserung des Zellstoffwechsels und natürlich Anregung des Auges durch intramuskuläre Injektionen mit homöopathischen Extrakten aus Augenhintergrund und Sehnerv. Nebenbei zielt diese Kombikur auch auf eine allgemeine Kräftigung mit Anregung von Durchblutung und Immunsystem.

Inhalt:

- 5 Infusionen mit biologischen Aufbaustoffen
- 5 Ozon-Sauerstoff-Therapien
- 5 Thymus-Injektionen (THX)
- 5 Injektionen mit homöopathischen Extrakten für das Auge

Arthrosetherapien

Plagen Sie Schmerzen in Knie, Hüften, Schultern oder anderen Gelenken? Arthrose (Knorpelverschleiß) ist oft der Auslöser. Ursache für einen Verschleiß ist eine Mangelernährung der Knorpelzellen. Diese Störung zu verringern und damit den Knorpel zu kräftigen ist das Hauptziel der Bad Griesbacher Arthrosekur.

Knorpelverschleiß – Die Basisbehandlungen

Knorpel-Vitalkur

Hierbei werden Knorpelextrakte intramuskulär verabreicht. Diese entfalten ihre Wirkung in allen Gelenken. Auf diesem Wege werden dem Körper Nährstoffe zugeführt, die die Knorpelschicht kräftigen und somit belastbarer machen. Zusätzlich kommt es häufig zu einer deutlichen Reduktion der Gelenkschmerzen und Verbesserung und Erleichterung der Beweglichkeit der geschwächten Gelenke.

Magnetfeldtherapie

Pulsierende elektromagnetische Felder fördern die Aufnahme von Nährstoffen in die Knorpelzelle und regen die Durchblutung in der Gelenkinnenhaut – der Schaltstelle für die optimale Knorpelernährung - an. Auch in der Umgebung der Gelenke kommt es im Bereich von Muskeln, Sehnen und Bändern durch die durchblutungsanregende Wirkung zu positiven Effekten.

Knorpel-Gelenkinjektionen

Wenn einzelne Gelenke besonders schmerzen, ist zur verstärkten Anregung des Gelenkstoffwechsels hier die direkte Injektion von aufbauenden Knorpelextrakten zu empfehlen. Eine Ergänzung mit naturheilkundlichen Entzündungshemmern ist auch hierbei sinnvoll. Eine Procainzugabe beruhigt die Nerven in der Gelenkkapsel und unterstützt somit die lokale Schmerzlinderung.

MEINE EMPFEHLUNG

Die Bad Griesbacher Arthrosekur

Schmerzfreier leben

In Ergänzung zur Anwendung der Thermalbäder kann die Bad Griesbacher Arthrosekur die Schmerzlinderung deutlich verbessern. Das Ziel ist die Schmerzerleichterung zu Hause zu verlängern und zu verstärken.

Eine Behandlungswoche enthält:

- 5 x intramuskuläre Knorpelextraktgaben zur allgemeinen Knorpelanregung
- 5 x Pulsierende-Magnetfeldtherapien der Hauptschmerzregion (z.B. Knie, Hüften, Schultern, Wirbelsäule, ...)
- optional Gelenkinjektionen mit Knorpelextrakten unter Zugabe von biologischen Entzündungshemmern.

Pulsierende Magnetfeldtherapie nicht nur bei Arthrose!

Die Pulsierende Magnetfeldtherapie ist auch bei einer Reihe anderer Krankheiten eine gute Zusatzoption. Sie hat auch eine entzündungshemmende und antiödematöse Wirkung und darüber hinaus fördert sie die Anregung der Geweberegeneration. Die PMT wirkt dabei schmerzberuhigend durch Freisetzung von Endorphinen, verbessert die Zellmembranen mit Steigerung der Aufnahme von Stoffen in die Zelle. Es kommt zu einer Steigerung des Kollagenstoffwechsels mit Verbesserung des Bindegewebes und zu einer Durchblutungsanregung.
Typische Einsatzgebiete sind Nervenschmerzen nach Herpes Zoster-Infekten („Gürtelrose"), Schmerzen nach Knochenbrüchen oder Thrombosen.



Neuraltherapie

Schmerzbehandlung an Muskeln und Nerven

Die Neuraltherapie arbeitet mit der Injektion von örtlichen Betäubungsmitteln zu therapeutischen Zwecken. In Kombination mit speziellen homöopathischen Mitteln kommt es unter anderem zu folgenden Wirkungen: Schmerzlinderung, Muskelentkrampfung, Abschwellung mit der Auswirkung, dass schmerzhafte Körperpartien beruhigt werden.

Abhängig von der Erkrankung sind in der Regel etwa drei bis fünf Sitzungen erforderlich, um eine anhaltende Linderung zu erreichen.

Hauptanwendungsbereiche sind:

- bei Hexenschuss und „Ischias"
- Schmerzen im Schulter-Nackenbereich und am Hinterkopf
- bei HWS-, BWS- oder LWS-Syndrom
- Schmerzen an Muskeln im Hüftbereich, ...

MEINE EMPFEHLUNG

Schmerztherapie bei Halswirbelsäulenschmerzen

Ihre Symptome:

- Schmerzen an der HWS
- Schmerzausstrahlung in die Arme bzw. in den Hinterkopf
- Schmerzen in der Brust- oder Nacken-Muskulatur

Die Therapie:

Neuraltherapie insbesondere bei unzureichender Linderung durch Physiotherapie.

MEINE EMPFEHLUNG

Die Polyneuropathiekur bei

- Polyneuropathie oder andere Neuropathien z.B. bei Zuckerkrankheit, ...
- Restless legs - Beinunruhe
- Nervenschmerzen nach OP an der Wirbelsäule
- Chron. Nervenschmerzen nach Entzündungen wie z.B. nach Gürtelrose

Inhalt:

- 5 Infusionen mit Alpha-Liponsäure sowie Gabe von hochdosierten Vitamin-B-Präparaten zur Anregung des Nervenstoffwechsels
- 5 Ozon-Sauerstoff Therapien zur Anregung der Durchblutung in der Nervenumgebung und damit verbesserten Nährstoffzufuhr
- 5 Injektionen mit homöopathischen Stoffen zur Nervenberuhigung

Die Polyneuropathiebehandlung

bei Schmerzzuständen verschiedener Ursache

Bei der Polyneuropathie handelt es sich um eine Schädigung von Nervenzellen und Nervenbahnen mit unterschiedlichen Ursachen. Es kommt dabei zu einer deutlichen Herabsetzung der Nervenleitgeschwindigkeit. Auch die Berührungs-, Temperatur- und Schmerzempfindung sind häufig verändert. Es können aber auch Missempfindungen auftreten, die sich unangenehm bis schmerzhaft anfühlen.
Durch die Störung der Oberflächen- und Tiefensensibilität kommt es oft auch zu Störungen im Gangbild. Der Gang wird „breitbeiniger“. Die Nervenrückmeldungen an das Gehirn werden verzögert, wodurch die Koordination der Beinmuskulatur erschwert wird. Dies führt zu leichterem Stolpern mit Reduzierung der Stand- und Gehstabilität.
Somit werden das Sturzrisiko und die damit verbundenen Verletzungsmöglichkeiten erheblich erhöht.

Die häufigsten Symptome sind:

- Taubheitsgefühl beginnend an den Zehen, später größere Ausdehnung bis in den Unterschenkel
- Missempfindungen wie Ameisenlaufen, Hitze- oder Kältegefühl
- Engegefühl im Vorfuß und Unterschenkel („Sockengefühl“)
- Muskelkrämpfe,
- Reduzierung der Reflexe (als Folge davon vermehrtes Stolpern)
- Störung der Oberflächen- und Tiefensensibiliät führt oft zu Gangunsicherheit

MEINE EMPFEHLUNG

Die Longevity Kur unsere Antioxidative Therapie:

Diese Therapie zielt darauf ab Organbelastungen zu reduzieren, das Nährstoffangebot für die Zellen zu verbessern und somit die Gesunderhaltung unseres Körpers zu fördern und dadurch die Lebensqualität zu verbessern.

Wirkungen:
- Eliminierung von „Zellgiften“
- Anregung des Zellstoffwechsels
- Verbesserung des Allgemeinbefindens
- Linderung von Allergien und Autoimmunkrankheiten

Inhalt:

- 3 Infusionen mit Coenzym Q10, Coenzym A, Nicotinamid, B-Vitaminen, Spurenelementen und Präparaten zur Anregung von, Leber, Lymphe, Nieren und Muskulatur
- 3 Ozonblutwäschen (s.S. 3) zur Anregung des Zellstoffwechsels
- 1 Vitamin C-Infusion

Longevity-Medizin

für mehr Lebensqualität

Sie unterstützt die Regeneration unseres Körpers bei zunehmenden Einflüssen durch Umweltbelastungen und Substanzen aus der Nahrungsmittelherstellung (z.B. Palmöl, Carrageen, Konservierungsstoffe, u.v.m.).

Freie Radikale – Oxidativer Stress – antioxidative Therapie

Was ist das? Wogegen wird diese Therapie eingesetzt?

Freie Radikale sind aggressive Substanzen die im Körper bei verschiedenen Stoffwechselprozessen gebildet werden und Organe und biologische Abläufe im Körper empfindlich stören können. Diesen Vorgang nennen wir oxidativen Stress.
Die Therapie dagegen wird als antioxidative Therapie bezeichnet. Sie hat das Ziel freie Radikale zu reduzieren und somit Organe, Stoffwechselvorgänge und das Immunsystem zu normalisieren und den Körper somit zu „entgiften“.
Unser Körper versucht durch unterschiedliche Schutzsysteme die freien Radikale zu eliminieren, ist damit aber oft durch das massenhafte Vorhandensein dieser schädlichen Stoffe überfordert. Körpereigene Reparaturvorgänge werden träger. Dann können freie Radikale große Schäden verursachen. In der Folge kommt es dadurch zu Immun- und Organstörungen, welche die normalen Abläufe im Körper schwächen können.
Hier setzt die Longevity-Medizin ein, um Schwächungen der Organe und deren Auswirkungen zu reduzieren.

Impressum

Einzelpatienteninformation

Idee, Text, Fotos
Realisation, Layout, Druck

Herausgeber:
Dr. med. Friedrich Setzer
Friedrich Setzer
Druckerei Rothe, Passau